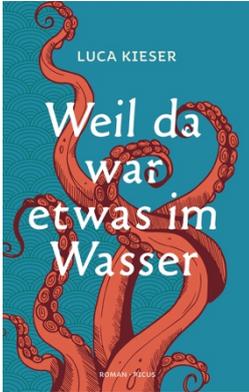


Luca Kieser

WEIL DA WAR ETWAS IM WASSER



Buchverlag: Picus Verlag, Wien

Erscheinungsdatum: August 2023

Genre: Roman

Nominiert für den Deutschen Buchpreis 2023

Alles dreht sich um einen monströsen Tintenfisch. Einen Riesenkalmar. Als dieser ein Tiefseekabel berührt, beginnen seine Arme und Tentakel zu erzählen. Davon, wie es ist, in ständiger Dunkelheit zu leben, wie es ist, für den Menschen ein Ungeheuer zu sein. Sie erzählen von Sanja, die ein Praktikum auf einem Frosttrawler absolviert und sich um einen gefangenen Kalmar kümmert. Sie erzählen von Dagmar, die für einen Geheimdienst in der Antarktis stationiert ist und diesen Kalmar unbemerkt nach Deutschland schaffen soll. Sie erzählen von einer Kindheit als Schäferstochter. Sie erzählen von einer Familie, deren Urahn schon mit einem Kalmar gekämpft hat. Sie erzählen von dem jungen Jules Verne, der von diesem Kampf hört und darüber zu schreiben beginnt. Am Ende erzählen sie davon, wie schwierig es für Menschen ist, von Tieren zu erzählen, und warum sie es dennoch tun.

„Und dann, als Letztes, würde wieder das im Wasser sein, was wir geschmeckt hatten, bevor wir aufgebrochen waren. Und diesmal würden wir alle es wiedererkennen, wir alle. Sagen nicht die Menschen, dass man das erste Sandkorn, das einem ins Auge gerät, niemals vergisst, selbst dann nicht, wenn man in der Wüste steht?“

Luca Kieser wurde 1992 in Tübingen geboren. Er studierte Philosophie sowie Sprachkunst und ist inzwischen auf Naturethik spezialisiert. Ausgezeichnet wurde er unter anderem mit dem Wortmeldungen Förderpreis, dem Lyrik-Lichtungen-Stipendium und für einen Auszug aus »Weil da war etwas im Wasser« mit dem FM4-Wortlaut. Er lebt in Wien.

Pressestimmen

Luca Kieser verknüpft in seinem Roman geschickt verschiedene Geschichten mit autofiktionalen und naturphilosophischen Elementen ineinander, die allesamt von einem Meereswesen, der Riesenkalmarin, zusammengehalten werden.

ORF Bestenliste September 2023

Eigenwillig und mutig in Form und Inhalt schwimmt Luca Kieser gegen den Strom und sticht aus dem Meer der Neuerscheinungen heraus.

Zita Bereuter, ORF FM4

Nicht nur ein außergewöhnliches Buch, sondern auch ein Versprechen für die Zukunft.

Salzburger Nachrichten

Ganz großartig.

APA

Hingerissen von der wunderbar poetischen Sprache, die sofort einen ganz eigenen Sog entwickelt.

Uwe Kalkowski, Buchmarkt

Ein faszinierendes und kluges Wechselspiel der gewohnten Sichtweisen. Großartige Unterhaltung, die mit allen Wassern der Meere gewaschen ist.

Leseschatz